

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 18

Rubrik: Wochengedicht : mit mim Schätzli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit mim Schätzli

Ich fahre mit mim Schätzli
hüt a mis Lieblingsplätzli.
Ich lüpf mis Schätzeli so froh
ufs gägeligäle Rönnavelo
und fahr mit ehm durab de Rain
und gib em Schatz es Müntschi fein.
Hollere-di-rollere-di-juu!

Ich fahre mit dem Schätzchen
heut an mein Lieblingsplätzchen.
Ich meinen Schatz mit sanfter Stimm'
aufs rosarote Rennrad nimm.
Wenn ich den Schatz aufs Mäulchen küss',
dann schmeckt das Küsschen zuckersüss.
Joholla-holla-holla-holiduuh!

Oh, Sprache, Perle der Kultur,
sag, wie erträgst du all dies nur?

Ulrich Weber

Eben ging wieder die Schweizer Vorausscheidung für den Grossen Preis des volkstümlichen Schlagers fernsehgerecht über die Bühne. Damit die Schweizer Beiträge im Final auch vor dem deutschen und österreichischen Publikum eine Chance haben, werden sie später meistens noch ins Hochdeutsche übersetzt.

18

WOCHENGEDICHT